

Pressespiegel

Neue Regionale

Sonntag, 19. September 2021

Bad Wünnenberg

Mit Handys gegen Sklaverei

Profilschule und Weltladen haben Sammelstellen

Der Profilsbereich „Verantwortung“ der Profilschule Fürstenberg und der Weltladen Bad Wünnenberg haben eine Sammelstelle für alte Handys eingerichtet, um die „Aktion Schutzengel“ von Missio zu unterstützen. Aus dem Erlös des Recyclings und der Wiederverwertung der Althandys erhält Missio einen Betrag, mit dem Projekte unterstützt werden, die sich weltweit gegen moderne Sklaverei engagieren.

Einfach entsorgen

Ein weiterer Vorteil einer Handyspende ist, dass man sich nicht selbst um eine fachgerechte Entsorgung kümmern muss und so bequem Platz in der heimischen Schublade schaffen kann. „Gleichzeitig tut man damit etwas Gutes. Da die seltenen, wertvollen Rohstoffe wie Gold recycelt werden, muss weniger Material umweltschädigend abgebaut werden. Nicht recycelbare Stoffe wer-

den fachgerecht entsorgt und können somit nicht mehr die Umwelt belasten. So kann man gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz leisten“, so Schulleiterin Irmhild Jakobi-Reinke. Bei einer Abgabe an einer der Sammelstellen in der Profilschule oder im Weltladen Bad Wünnenberg hat man außerdem die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel teilzunehmen, bei dem es ein neues, fair gehandeltes Handy zu gewinnen gibt. Dran denken: Vor der Abgabe eines ausgedienten Handys die SIM-Karte herausnehmen.

300 schon abgegeben

Die Profilschule Fürstenberg und der Weltladen möchten mit der Aktion ein Zeichen für Solidarität und Nachhaltigkeit setzen. Bisher seien knapp 300 alte Handys bei den Abgabestellen im Weltladen Bad Wünnenberg (Mittelstraße 33) und in der Profilschule Fürstenberg eingegangen.



Setzen sich für die Handy-Entsorgung ein: Irmhild Jakobi-Reike (Schulleiterin), Christoph Hillebrand (Koordinator Schule) und Wolfgang Ebbers (Weltladen Bad Wünnenberg).